

Der Pupp doktor

Gegen Widerstände eröffnete **Marcel Offermann** vor fünf Jahren eine **Puppenklinik**. Heute produziert er begehrte Sammlerstücke von **Merkel** und **Mozart** – und erhält Kinderträume am Leben.

VON GABY HERZOG

Vater Offermann hatte unrecht. „Nie im Leben“, hat er gesagt, ernähre so ein Laden einen Mann. Er, der fast drei Jahrzehnte als Prokurist bei Mannesmann Stahlrohre in alle Welt verkauft hat, hatte Sorge, sein Sohn könnte sich da in was verrennen. Eine Puppenklinik? Auch Marceles Steuerberater, ein alter Freund, war sich sicher: „Junge, das läuft niemals.“

Das war vor fünf Jahren. Offermann ließ sich nicht beirren. Der ausgebildete Rettungsassistent mietete den 15,84 Quadratmeter kleinen Laden, ein ehemaliges Schmuckgeschäft, am Marien-

„Die Papst-Puppen werden bei Ebay fast für das Doppelte versteigert“

kirchplatz in der Neusser Innenstadt an und nahm die ersten Reparaturaufträge entgegen. „Ich hatte noch nicht mal das Geld für einen Eintrag in den gelben Seiten“, erinnert sich Offermann.

Damals. Im Geschäftsjahr 2005 hat der Pupp doktor 600 000 Euro umgesetzt. „Kein schlechtes Ergebnis für einen Ein-Mann-Betrieb, oder?“, sagt Offermann stolz. Der große Durchbruch kam mit Offermanns Prominenten-Puppen-Kollektion. Den Papst, den Dalai Lama, und Angela Merkel hat er im Miniaturformat geschaffen.

Zum Mozartjahr bringt Offermann jetzt, gemeinsam mit der Traditions-Firma Schildkröt, eine Amadeus-Puppe raus. Das Musikgenie trägt weiße Strumpfhosen unter der Kniebundhose, ein Rüschenhemd zum Frack aus rotem Samt, auf dem Kopf eine weiße Echthaar Perücke mit langem Zopf und jeweils zwei breiten Locken über den Ohren. 189 Euro kostet der



Auf „Spiegelbilder“ von Prominenten spezialisiert: **Marcel Offermanns** mit seiner **Amadeus-Puppe**.

FOTOS: GABRIEL

kleine Amadeus. „Meine Puppen sind Sammlerstücke, die in einer limitierten Auflage von 999 Stück produziert werden“, erklärt Offermann und legt den lächelnden Mozart zurück in die weiße Pappschachtel.

Benedikt XVI war innerhalb weniger Tage vergriffen, wurde sogar bis nach Ecuador geschickt. „Ich hatte 2500 Bestellungen aus der ganzen Welt“, sagt Offermann. „Mittlerweile werden die Papst-Puppen in Internet bei Ebay fast für das Doppelte versteigert.“ Die Bundeskanzlerin im dunkelblauen Hosenanzug, mit Perlenkette und kleinen Hasenzähnen sorgte in den

Medien für Wirbel. Fernsichtteams aus Russland, Japan und der Türkei reisten nach Neuss, um die Merkel-Puppe zu filmen. Auch Offermanns fünfjähriger Sohn Till mag die kleine „Angie“ besonders gerne. Wenn in einem „Tagesschau“-Beitrag Frau Merkel zu sehen ist, gerät Till ganz aus dem Häuschen, ruft begeistert: „Guck mal Papa, die Puppe ist im Fernsehen.“

Bei so viel Trubel um die Promi-Puppen, kommt Offermann mit seinem eigentlichen Geschäft, dem Puppen Reparieren, gar nicht mehr nach. In den Schubladen in dem dunklen Holzschrank, den Offermann bei einer Apothekenauflö-

sung gekauft hat, lagern Ersatz-Glasaugen, -Ärmchen und Perücken. In den Regalen warten alte Puppen darauf, behandelt zu werden.

Die blonde Ilse hat ein großes Loch im Porzellanköpfchen, bei Erika hängt der rechte Arm ungesund schief und Inge ist von einem Hund angeknabbert worden. „Ein Härtefall“, sagt Offermann. Als Schüler hat er in einer Spielzeugfabrik gejobbt, dort das Handwerk gelernt. „Die Puppenkörper der Firma Kruse sind seit eh und je mit Rentierhaaren gestopft. Die riechen auch noch nach Jahrzehnten so intensiv, dass Hunde sie mit Vorliebe zerreißen.“

Um seine Patienten wieder fit zu bekommen greift Offermann zu Nadel und Faden, stopft die Löcher, malt abgeschabte Stellen nach und klebt mit einer geheimen Flüssigkeit die oft wenige Millimeter großen Zelluloid-Stückchen zusammen. Wäre es da nicht einfacher, den Puppen einen ganz neuen, fabrikfrischen Körper zu geben? „Einfacher schon. Und billiger in aller Regel auch“, sagt Offermann. „Trotzdem würde ich das nie tun. Denn dann wäre es nicht mehr die alte Ilse, die die Puppenmama jahrelang so lieb gehabt hat.“



Kopfgeburten: **Offermanns** stopft Löcher und gibt Puppen...



... neue **Haarpracht**.

Weitere Infos über Offermanns Puppenklinik: www.puppenklinik.biz